

HANNOVER. Ausladende Rundungen, knallbunte Farben: Die drei Nanas gehören zu Hannovers beliebtesten Wahrzeichen. Das war nicht immer so: Als die Skulpturen der französischen Künstlerin Niki de Saint Phalle 1974 aufgestellt wurden, sammelten Gegner 15.000 Unterschriften gegen die Pop-Art-Plastiken. Vielen galten diese als obszön und hässlich. Andere initiierten Solidaritätskundgebungen.

Die Künstlerin habe „fast einen Bürgerkrieg heraufbeschworen“, heißt es ironisch überspitzt in dem Hannover-Film „Der Rote Faden“, den Regisseur Wolfgang Borges 1975 drehte. „Doch da Hannoveraner gutherzig und edel von Natur sind, haben sie die dicken Damen anständig honoriert, damit niemand sagen kann, Künstler würden in dieser Stadt nicht gut behandelt“, bemerkt der Filmkommentar süffisant.

Die Stadt hatte der Künstlerin die Skulpturen für 150.000 Mark abgekauft – einen Bruchteil ihres heutigen Wertes. Ihre Installation war 1974 krönender Abschluss des ambitionierten Straßenkunstprogramms unter der Ägide des Oberstadtdirektors Martin Neuffer.



Die Nanas am Leineufer werden in diesem Jahr 50 Jahre alt
Foto: Ilona Hottmann



Niki de Saint Phalle, Mike Gehrke (links mit Brille) stellt sich nach dem Aufstellen der Nanas in Hannover ihren Kritikern im Jahr 1974.
Foto: Günter Kleindienst



Sympathiebekundung: Fans der Nanas organisierten 1974 Aktionen, um die Installation der Plastiken zu unterstützen
Foto: HAZ-Archiv

Wie die Nanas zu ihren Namen kamen

Hannover feiert die Kult-Skulpturen: Vor 50 Jahren wurden die Nanas – spontan – getauft

DREI ILLUSTRE PERSÖNLICHKEITEN

Die Nanas – der Begriff bezeichnet im Französischen moderne, erotische Frauen – waren von Niki de Saint Phalle als Sinnbilder selbstbewusster Weiblichkeit erschaffen worden. Sie verkörpern ganz allgemein einen starken, fantasievollen Typus Frau.

Dennoch bekamen die drei noch am Tag ihrer Installation individuelle Namen. Während sie am 14. Januar 1974 aufgestellt wurden, begab sich Kunstver-

einsdirektor Helmut R. Leppien unters Volk. Einer Bitte Niki de Saint Phalles entsprechend, fragte er die Schaulustigen, die sich in Scharen eingefunden hatten, nach Namen bekannter Frauen aus Hannover – und kam mit den Vorschlägen Sophie, Charlotte und Caroline zurück.

„So eine spontane Namensfindung auf der Straße passt gut zum Geist der damaligen Zeit“, sagt die Kunsthistorikerin Ines

Katenhusen. Freilich gab es auch um die Namen Streit: Helmut Plath, Direktor des Historischen Museums, empfand die Auswahl als „einfach geschmacklos“. Und HAZ-Kolumnist Klapa empfahl, doch besser Anna Blume, die Protagonistin eines Gedichtes von Kurt Schwitters, als Namenspatronin zu wählen – und als Schwestern noch flugs Berta und Cäcilie dazuzuerfinden. Dabei erinnern

die Nana-Namen an illustre Persönlichkeiten.

DIE GEISTVOLLE SOPHIE

Sophie ist die Nana, die entfernt an eine weiße Hand erinnert. Sie ist benannt nach der klugen Kurfürstin Sophie (1630 bis 1714), die als Kind evangelischer Glaubensflüchtlinge im holländischen Exil geboren wurde und als eine der mächtigsten Frauen

Europas starb. Die geistvolle Barockfürstin baute die Herrenhäuser Gärten aus und philosophierte mit Leibniz persönlich über Gott und die Welt.

DIE GELEHRTE CAROLINE

Caroline ist die Nana mit den grünen Armen und Beinen. Benannt ist sie nach der berühmten Wissenschaftlerin Caroline Lucrétia Herschel (1750 bis 1848).

Die kleinwüchsige Frau aus Hannover, die lange in London lebte, machte auch als Sängerin Karriere, doch vor allem als Astronomin: Sie entdeckte mehrere Kometen.

Als erste Frau in England erhielt sie ein Gehalt für eine wissenschaftliche Tätigkeit, und die Royal Astronomical Society ernannte sie zum Ehrenmitglied. Ihr Grab ist auf dem Gartenfriedhof.

DIE BERÜHMTE CHARLOTTE

Charlotte ist die bunteste Nana. Ihr Name erinnert an Charlotte Kestner (1753 bis 1828). Der 23-jährige Goethe hatte sich in diese verliebt, doch sie heiratete einen anderen. Der Dichter verarbeitete seinen Liebeskummer im Bestseller „Die Leiden des jungen Werthers“ – und Charlotte wurde zum Popstar der Literaturszene. Auch ihr Grab ist auf dem Gartenfriedhof. Der französische Name der Skulptur ist jedoch „Nana boule“: „Die Kugelige“.

Am 9. März gibt es bei den Nanas von 11 bis 16 Uhr Angebote für Kinder und Erwachsene. Um 15 Uhr beginnt eine Performance von Künstlerinnen (AG&CO) mit Carlotta Oppermann.

Gutschein

15%* oder 10% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl.*

mit Stanze Greencard** 15% Rabatt*

ohne Greencard 10% Rabatt*

*Gültig bis 15.03.2024. Gilt nicht für Verlagsbezeugnisse, Geschenkgutscheine sowie bereits reduzierte Artikel.
**Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.

Jetzt den QR-Code scannen und direkt online buchen!

STANZE GRILLSEMINARE 2024

TOP-PREIS

Hornveilchenampel XXL
Viola cornuta
Verschiedene Farben.

9.99
5.00

COMPO SANA Classic
Qualitäts-Blumenerde, 40 l

Hochwertige Qualitäts-Blumenerde für Zimmer-, Balkon- und Gartenpflanzen. Angereichert mit speziellem Wurzel-Aktivator Agrosil. Perlite Atmungslocken sorgen für eine lockere, luftige Struktur.

9.99
11.99
0.25 €/l
0.18 €/l

Stanze Greencard Preis*

*Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.

STANZE
Mein Gartencenter

f i y t @stanzegartencenter

Sonntag ist Blumentag
13 - 16 Uhr geöffnet*

TOP-PREIS

Frühlingsblüher

Entdecken Sie unsere große Auswahl an verschiedenen Frühlingsblüher!

Abgabe nur im 10er Tray.

ab 0.29

Jetzt den QR-Code scannen und in unserer aktuellen Beilage stöbern.

Frühlüher, Küchenkräuter, Steckzwiebeln, alles für einen perfekten Rasen und vieles mehr!

STANZE GARTENCENTER

Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Tel.: 0511 420 380

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa. 09.00 – 19.30 Uhr
So. 13.00 – 16.00 Uhr*

www.stanze-gartencenter.de

Direkt im Gewerbepark Hemmingen an der neuen B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

300 ► WEETZENER LANDSTR.
366 ► ALFRED-BENTZ-STR.

PREMIUM-PARTNER

GLOBAL G.A.P.

MPS
driven by sustainability

VERBAND DEUTSCHER GARTENCENTER
AUSGEZEICHNET 2023/24
Kompetenz Beratung Qualität